



Anfrage Nr.: AF3163/19

Datum: 09.07.2019

## **A N F R A G E**

**Fraktion AfD**

### **Gegenstand:**

Barrierefreie Haltestelle „Budapester Straße,“

### **Einleitung:**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung die Vorlage V2888/19 – Sonderprogramm barrierefreie Bushaltestellen 2019 beschlossen. Ziel ist die Verbesserung des barrierefreien Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV).

Daran anknüpfend ergeben sich für die Haltestelle Budapester Straße, die auf der Brücke von der Buslinie 62 und unterhalb der Brücke von den Straßenbahnlinien 7 und 10 bedient wird, folgende Fragen:

### **Fragen:**

1. Laut Pressemitteilung der DVB vom 23.3.2016 nutzen im Jahr 2015 durchschnittlich 22.300 Fahrgäste pro Werktag die Buslinie 62. Die Straßenbahnlinie 7 war mit 49.300 Fahrgästen pro Arbeitstag die nachgefragteste, die Straßenbahnlinie 10 kam auf durchschnittlich 20.800 Fahrgäste pro Werktag (<https://www.dvb.de/de-de/meta/aktuelle-meldungen/archiv/2016/03/23/fahrgastzahlen-2015/>). Wie viele Fahrgäste pro Werktag nutzen die Buslinie 62 sowie die Straßenbahnlinien 7 und 10 im Jahr 2018?
2. Wie viele Umstiege zwischen Bus und Straßenbahn finden durchschnittlich an der Haltestelle Budapester Straße pro Tag statt?
3. Insbesondere für Rollstuhlfahrer, aber auch für Menschen mit Rollator, Einkaufstrolley oder Kinderwagen stellen die Treppenstufen zwischen den beiden Haltestellen von Bus und Straßenbahn ein großes oder gar unüberwindliches Hindernis dar. Gibt es Überlegungen – auch in Bezug auf den geplanten Neubau der Straßenbahntrasse Plauen-Johannstadt –, wie an der Haltestelle Budapester Straße die Barrierefreiheit langfristig für alle Nutzergruppen verbessert werden kann?

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Urban